

# ANMELDUNG (Anmeldeschluss 14. März 2017)

JA, gerne nehme ich am Harburger Gespräch teil.

\_\_\_\_\_  
Name

\_\_\_\_\_  
Straße

\_\_\_\_\_  
PLZ - Ort

Ich kann leider nicht teilnehmen,  
bin aber an weiteren Einladungen interessiert.

UM ANMELDUNG WIRD GEBETEN

PER FAX: 76757208  
E-Mail: [harburg@spd-hamburg.de](mailto:harburg@spd-hamburg.de)  
ODER TELEFON: 772482

PER POST:  
SPD KREIS HARBURG  
JULIUS-LUDOWIEG-STR. 9  
21073 HAMBURG

Das Harburger Forum zu übergreifenden Themen der Zeit.

## Hamburg 2030

Dienstag, 21. MÄRZ 2017  
um 19:30 Uhr

# 13. HARBURGER GESPRÄCH

## Zukunftsentwicklungen in der wachsenden Metropole

STELLWERK im Harburger Bahnhof  
HANNOVERSCHE STRASSE 85  
OBERHALB DER FERNGLEISE 3+4

**SPD**

## 13. HARBURGER GESPRÄCH

### Hamburg 2030 - Zukunftsentwicklungen in der wachsenden Metropole

Trends, Herausforderungen, Antworten

**IM STELLWERK**, Harburger Bahnhof  
Hannoversche Straße 85, oberhalb der Ferngleise 3+4  
Am Dienstag, den 21. März 2017 um 19:30 Uhr

Wir würden uns freuen, wenn Sie dabei wären, Fragen stellen oder im Anschluss im direkten Gespräch mit unseren Experten noch den Meinungs austausch pflegen.  
Moderation: **HOLGER LANGE**

Unsere Gäste:

**Prof. Dr. Tilo Böhmann** | Universität Hamburg

Leiter Fachbereich Informatik

**Dr. Reiner Brüggestrat** | Hamburger Volksbank

Vorstandssprecher

**Susanne Metz** | Stadtentwicklungsbehörde

Leiterin Amt Landesplanung und Stadtentwicklung

**Prof. Peter Wippermann** | Trendforscher

Trendbüro, Hamburg

In den Metropolen wie Hamburg sind die Zukunftstrends und -Herausforderungen zuerst spürbar. Gleichzeitig ist hier aber auch der Ort, die Antworten als „Labor der Moderne“ zu finden. Gerade Hamburg profitiert als attraktiver und nachgefragter Wirtschafts-, Wissens- und Kulturstandort von der Urbanisierung und wächst kontinuierlich.

Diese positive Entwicklung hat aber auch Folgen, wie z.B. Verkehrszuwächse, steigende Immobilienpreise, Nachfrage nach städtischer Infrastruktur und größere Flächenverbräuche.

Entwicklungen und Trends rechtzeitig zu erkennen ist unabdingbar, um die richtigen Weichenstellungen zu treffen. Unsere Experten sollen Trends aufzeigen, Herausforderungen benennen, Planungen skizzieren und auch Antworten für den Umgang mit den Zukunftsfragen und deren Gestaltung geben.

Dazu zählen u.a.:

Wie verändern Globalisierung und Digitalisierung Wirtschaft und Arbeitsplätze - aber auch unseren Lebensalltag?

Wie wirken sich die europa- und weltweiten Veränderungen - nicht zuletzt in der Frage der Integration - aus?

Wie sehen die Bildungsherausforderungen aus?

Wie leben wir in einer sich weiter individualisierenden und alternierenden Gesellschaft?

Wird den Bedürfnissen nach guten Lebens- und Arbeitsbedingungen gerecht ?

Geht es weiter so mit dem Ressourcenverbrauch oder schaffen wir auch in Hinblick auf Klimawandel und Lebensqualität die Wende zur energiebewussten Ressourceneffizienz?

Wie sieht unsere Stadt auf ihren Straßen, Plätzen, mit ihrem vielfältigem Grün, ihren Angeboten für die Bürgerinnen und Bürger morgen aus?